



B. Braun Vet Care
Bewährte Qualität aus
eigener Produktion

ZUVERLÄSSIGE MEDIKAMENTEN- ZUBEREITUNG UND -APPLIKATION

Die Systemlösung in jedem einzelnen Prozessschritt

RISIKOPRÄVENTION IN DER ONKOLOGIE

Wenn Sie mit Zytostatika arbeiten, gehört der Umgang mit gesundheitsgefährdenden Medikamenten zu Ihrem klinischen Alltag.

Bei der Zubereitung und dem Verabreichen ist daher höchste Vorsicht geboten, um den Kontakt mit diesen antineoplastischen Medikamenten zu vermeiden. Dieser unbeabsichtigte Kontakt wird als chemische Kontamination bezeichnet. ^(1, 2, 3, 4, 5)

Aus diesem Grund bieten wir Ihnen ein komplettes Portfolio an Produkten an, die die Sicherheit für den Anwender erhöhen und Ihre Abläufe verbessern.

Die Kombination der Produkte fungiert wie ein geschlossenes System, welches den Anwender zuverlässig vor Kontakt mit dem Medikament schützt. Während der Zubereitung, der Therapie und der Entsorgung.

IHR PARTNER IN JEDEM PROZESSSCHRITT

INHALT

Vorbereitung der Medikamentenzubereitung	4
Medikamentenzubereitung	6
Transport	12
Durchführung der Zytostatika Injektion	14
Durchführung der Zytostatika Infusion	16
Entsorgung	18
Portfolio Übersicht und Artikelnummern	20
Literatur	32



VORBEREITUNG DER MEDIKAMENTENZUBEREITUNG

SOFTASKIN®

Milde, ph-hautneutrale Waschlotion zum Schutz sensibler Haut. Für die häufige Anwendung geeignet.



SOFTA-MAN®

Das Händedesinfektionsmittel für sensible Haut. Aktiv gegen Bakterien, inkl. MRSA, Mycobakterien (M. terrae), Pilze, Viren (inkl. HIV, HBV, HCV, Herpes simplex, Vaccinia, Rota, Noro, und Adeno).



MELISEPTOL® FOAM PURE / MELISEPTOL® WIPES SENSITIVE

Schnelle Schaumdesinfektion für nicht-invasive Geräte und Flächen. Aktiv gegen Bakterien (inkl. MRSA und TbB), Pilze, umhüllte Viren. Erhältlich auch in der praktischen Spenderbox mit gebrauchsfertigen Tüchern.



1 VASCO® HANDSCHUHE STERIL UND UNSTERIL

Eine große Auswahl an Vasco® Handschuhen steht zur Auswahl. Entscheiden Sie zwischen steril und unsteril, mit Latex oder Latex frei.

Der Handschuh Vasco® Nitril long ist speziell für den Schutz vor gesundheitsgefährdenden Medikamenten geeignet.



2 VISMA® TIE-ON / VISMA® EAR-LOOP

Beide Versionen der Visma® Gesichtsmasken sind aus nicht-gewebtem, latex-freiem Material hergestellt.



3 ADRETTA BASIC

Die Kopfhaube schützt die Kopfpartie während der Zytostatikazubereitung gegen eine mögliche Kontamination.



Vor dem Umgang mit gesundheitsgefährdenden Medikamenten empfehlen verschiedene Aufsichtsbehörden persönliche Schutzkleidung anzulegen, um einen Kontakt mit dem Medikament vorzubeugen und die Sterilität des Produktes zu wahren. ^(8, 9)

Aus diesem Grund hat B. Braun eine Auswahl an Schutzkleidung entwickelt, um dem Anwender Sicherheit und Komfort in allen veterinär-medizinischen Bereichen zu geben.



FOLITEX®

Die chirurgische Schürze ist aus 25µm dicken und stabilen Polypropylen hergestellt und schützt Kleidung und Körper des Anwenders gegen Kontakt mit Lösungen aller Art.



CONCOMP DATENBANK

Diese Datenbank hilft, Inkompatibilitäten zwischen dem Containtermaterial des Ecoflac Plus, der Lösung und dem gewünschten Medikament aufzuzeigen und vorzubeugen.



B. BRAUN ÜBERZIEHSCHUHE

Diese Polyethylen Überziehschuhe sind anwendbar in sensiblen Bereichen der Tierklinik und Tierarztpraxis.



MEDIKAMENTENZUBEREITUNG IN EINER SPRITZE

1 OMNIFIX®

Die transparente Luer Lock Spritze mit schwarzer Graduierung ist sehr gut ablesbar. In Kombination mit optimalen Gleiteigenschaften ist die Zubereitung von Zytostatika einfach und schnell durchzuführen.



MINI-SPIKE® 2 UND MINI-SPIKE® 2 FILTER

Für jedes Medikament im Mehrdosenbehälter den richtigen Entnahmespike.

Zur Entnahme von flüssigen Medikamenten empfehlen wir den Mini-Spike® 2.

Zum Auflösen und zur Entnahme von Medikamenten, die in Pulverform vorliegen empfehlen wir den Mini-Spike® 2 Filter.



STERICAN® MIX

Die 40° halb-stumpfe Spitze reduziert das Risiko der Nadelstichverletzung, ist aber scharf genug um problemlos in Gummimembranen einzustechen. Farbcodierung hilft die Verwechslung mit einer scharfen Sterican vorzubeugen.



STERIFIX® FILTERHALM

Dieser flexible Halm ist ideal, um Medikamente aus Glasampullen aufzuziehen. Der 5 µm Filter im Ansatz hält Glassplitter, die beim Öffnen der Ampulle entstehen, zurück.



SWABCAP®

Schützt Ventile am Patientenzugang oder auf Mehrdosenentnahmespikes. In der SwabCap® befindet sich ein Schwamm, der mit 70%igem Isopropylalkohol (IPA) getränkt ist. Während des Aufsetzens wird der Schwamm komprimiert, gibt den IPA frei und tränkt die Oberfläche und das Gewinde. Die Desinfektion beginnt.

Nach dem Entfernen der Swab-Cap® ist die Venitloberfläche bereit zur Konnektion, ohne eine weitere Desinfektionsmaßnahme. Einfach sicher!



**CLOSED
SYSTEM**

entsprechend der NIOSH Definition ^{8,12}



Auch im normalen Klinikalltag kann es zu einer chemischen Kontamination und damit zum ungewollten Kontakt mit Medikamenten kommen.

Hier finden Sie Produkte, die Sie dabei unterstützen, die Sicherheit für sich selbst zu erhöhen und Ihre Abläufe zu verbessern.

ZUBEREITUNG GESUNDHEITSGEFÄHRDENDER MEDIKAMENTE IN EINER SPRITZE

In der TRGS 525 sind die technischen Schutzmaßnahmen für die Zubereitung gesundheitsgefährdender Medikamente geregelt:

Die Substanzen sind mithilfe von Überleitsystemen oder Druckentlastungseinrichtungen zu lösen bzw. zu mischen; aerosoldichte, wasserabweisende Membranen oder Filter (zum Beispiel Entnahme-Spikes) erhöhen zusätzlich den Sicherheitsstandard.

Ferner sollte folgendes bei Überleitvorgängen berücksichtigt werden: Damit sich die Kanüle bei einem etwaigen Druckaufbau nicht von der Spritze lösen kann, empfiehlt sich die Verwendung von Spritzen mit Luer-Lock-Anschlüssen.

OMNIFIX®

Die transparente Luer Lock Spritze mit schwarzer Graduierung ist sehr gut ablesbar. In Kombination mit hervorragenden Gleiteigenschaften ist die Zubereitung von Zytostatika einfach und schnell durchzuführen.



PURESITE KONNEKTOR

In Kombination mit einer Omnifix® oder einem Cyto-Set® Mix und einem Mini-Spike®2 reduziert dieser geschlossene Luer Konnektor den Kontakt zu den Medikamenten und kreiert ein geschlossenes System während der Medikamentenzubereitung.



PURESITE VERSCHLUSSKAPPE

Die spezielle Kappe lässt sich einfach mit einer Hand aufsetzen. Dies spart Zeit und reduziert das Risiko der Kontamination.



MINI-SPIKE®2 CHEMO

Dieser Mini-Spike® ist speziell für die Zubereitung toxischer Medikamente entwickelt worden. Der 0,2 µm kleine Luftfilter beugt dem Austreten toxischer Aerosole vor und sorgt gleichzeitig für den Druckausgleich zwischen Spritze und Medikamentenbehälter.



- Bei der Entnahme der Zytostatikallösung aus der Injektionsflasche sollte (...) ein Überleitsystem mit integriertem Druckausgleichssystem verwendet werden.

Quelle: TRGS 525



**CLOSED
SYSTEM**

entsprechend der NIOSH Definition^{8,12}

SOFTA® CLOTH CHX 2%

Gebrauchsfertige Tücher mit 2%igem Chlorhexidine Gluconat (CHX) zur Oberflächendesinfektion und zur Dekontamination von Medizinprodukten.



DEFIX® NIERENSCHALE

Diese Einwegnierschale aus Polystyrene ermöglicht einfaches Arbeiten.



ZUBEREITUNG GESUNDHEITSGEFÄHRDENDER MEDIKAMENTE IN EINER INFUSION

1 CYTO-SET® MIX

1 Der LuerLock Rotationsadapter
Hörbarer Klick beim Anschluss an die Griffplatte der Infusionsleitung.

Bestätigung über den erstmaligen Gebrauch des Cyto-Set® Mix bzw. Cyto-Set® Line.

2 Die PrimeStop-Kappe
Tropfenfreies Entlüften der Leitung.

Das System bleibt bis zur Konnektion an der Infusionsleitung geschlossen.

3 Die Griffplatte mit Ventil

Besserer Halt bei der Zubereitung; rissbeständiges Material; reduziert Kontaminationsgefahren durch mögliche Spannungsrisse.

Erhöhte Anwendersicherheit in der Apotheke.

4 Der Spike / Der LuerLock Konnektor

Fester Halt am Infusionsport des Behälters mindert so ein Austreten von Zytostatika.

Vermindert Kontaminationsgefahren auf dem Weg von der Apotheke zur Station.



3 ECOFLAC® PLUS

Das PE Material des Ecoflac® plus Containers ist mit den meisten Medikamenten kompatibel. Das ergonomische Design reduziert das Risiko von Nadelstichverletzungen, chemischer und mikrobieller Kontamination. Ecoflac® plus ist der praktische Container für alle Anwendungen im veterinärmedizinischen Alltag.



Das B. Braun Portfolio unterstützt die Zubereitung speziell mit dem Cyto-Set® Mix. Dieses ermöglicht die nadelfreie Zubereitung im geschlossenen System.

Die Griffplatte aus rissbeständigem Material sorgt für einen festen Halt. Ein vorheriges Entlüften der Leitung mit Trägerlösung garantiert zudem, dass der Anwender bei der Konnektion nicht mit dem Zytostatikum in Kontakt kommt.

2 PURESITE KONNEKTOR

In Kombination mit einer Omnifix® oder einem Cyto-Set® Mix und einem Mini-Spike² reduziert dieser geschlossene Luer Konnektor den Kontakt zu den Medikamenten und kreiert ein geschlossenes System während der Medikamentenzubereitung.





CLOSED SYSTEM

entsprechend der NIOSH Definition ^{8,12}

4 MINI-SPIKE® 2

Dank des integrierten, desinfizierbaren Ventils, dem Luft- und Partikelfilter ist die Mini-Spike® 2 Familie bestens dazu geeignet, mikrobielle, chemische und Partikelkontamination während der Medikamentenzubereitung zu reduzieren. Das Risiko der Nadelstichverletzung wird durch den Einsatz des nadelfrei bedienbaren Ventils eliminiert.



5 MINI-SPIKE® 2 CHEMO

Dieser Mini-Spike® ist speziell für die Zubereitung toxischer Medikamente entwickelt worden. Der 0,2 µm kleine Luftfilter beugt dem Austreten toxischer Aerosole vor und sorgt gleichzeitig für den Druckausgleich zwischen Spritze und Container.



6 COMBI-STOPPER

Der Combi-Stopper passt auf alle männlichen und weiblichen Ports. Er verschließt z.B. den nadelfreien Injektionsport am Cyto-Set® Mix und reduziert dadurch das Risiko der mikrobiellen Kontamination und garantiert „tamper safety“.



TRANSPORT DER FERTIGEN MEDIKAMENTE

1 ECOFLAC® PLUS

Ecoflac plus ist einfach zu lagern und zu transportieren. Entweder stehend oder auf der Seite liegend.



2 PURESITE KONNEKTOR UND PURESITE VERSCHLUSSKAPPE

Spritzen und Infusionssysteme, welche mit PureSite verschlossen sind, sind sicherer und einfacher zu transportieren. Dank des selbstabdichtenden Verschlussmechanismus und der schützenden Verschlusskappe.



3 COMBI-STOPPER

Dieser Verschlussstopfen sichert „tamper evidence sealing“ der nadelfreien Zugangsports des Cyto-Set® Mix während des innerklinischen oder außerklinischen Transportes.



Während des Transportes von zytostatischen Medikamenten innerhalb der Klinik / Praxis sind spezielle Vorsichtsmaßnahmen nötig, um ein Zerbrechen, Medikamententropfen und Exposition zu vermeiden.

Neben diesen Vorsichtsmaßnahmen bieten wir Ihnen Produkte an, die durch ihre Funktionsweise den Transport toxischer Medikamente sicherer machen.

Eine deutliche Kennzeichnung signalisiert auch dem verantwortlichen Personal, dass der Transport mit entsprechender Vorsicht organisiert werden muss. Hierzu empfiehlt B. Braun die Verwendung eines roten Combi-Stopper zum Verschluss des benutzten Zuspitzventils am Cyto-Set® Mix.



1

3

2

DURCHFÜHRUNG DER ZYTOSTATIKA INJEKTION

1 OMNIFIX®

Dank der hervorragenden Gleiteigenschaften ist eine zügige und genaue Injektion des Medikamentenbolus sichergestellt.



ERGÄNZUNGSSET

Das praktische Set enthält alles, was Sie zur Zubereitung und Gabe der Onkotherapie benötigen.

Sie müssen lediglich die entsprechende Luer Lock Spritze ergänzen.

Die sterile und saugfähige Unterlage gewährleistet optimale hygienische Bedingungen und Schutz während der Zubereitung.

OMNIFLUSH®

Omniflush® ist eine gebrauchsfertige Spülspritze. Sie optimiert den Spülprozess, da die Vorbereitungsschritte entfallen.



2 PURESITE

Ermöglicht ein „closed System“ an der Spritze oder dem Infusionsgerät. Mikrobieller und chemischer Kontamination kann vorgebeugt werden. Das Material ist chemisch inert und ist kompatibel mit den meisten toxischen Medikamenten.



Während der Injektion ist das Kontaminationsrisiko für das Personal besonders hoch. Hier kann es durch z.B. unerwartete Bewegungen des Patienten zur Tropfenbildung an der Spritze kommen.

Der PURESITE Konnektor verhindert dies sicher, da er bis zur Konnektion am Zuspritzport geschlossen und trocken bleibt.

3 INTRAFIX® SAFESET MIT CARESITE MEMBRANVENTIL

Nachdem das Infusionssystem mit Trägerlösung gefüllt ist, kann der Medikamentenbolus nadelfrei injiziert werden. Die Trägerlösung transportiert das Medikament ohne Restvolumen in den Patienten. Bei der Diskonnektion sind alle Anschlüsse frei von Zytostatika.



CLOSED SYSTEM

entsprechend der NIOSH Definition^{8,12}



CARESITE MIT VERLÄNGERUNG

Die glatte Oberfläche unterstützt die Desinfektion vor dem Benutzen. Das Caresite Membranventil schützt somit vor mikrobieller Kontamination. Der positive Verschlussdruck beugt einer Katheterokklusion vor.



DISCOFIX® C CLOSED SYSTEM

Der 3-Wege-Hahn mit desinfizierbarem Ventil kombiniert die einzigartige Widerstandskraft gegen „Stress-Cracks“ des Discofix® C mit dem nadelfreien Ventil Safeflow für Injektionen, Aspirationen und Parallelinfusionen.



DURCHFÜHRUNG DER ZYTOSTATIKA INFUSION

1 ECOFLAC® PLUS

Der Container kollabiert während der Infusion, benötigt keine Belüftung und unterstützt den Closed-System-Gedanken. Die konstante Flussrate und das klare Labelling unterstützen das Monitoring der laufenden Infusion.



VASOVET®

Der PUR Katheter ist sanft und schonend zur Venenwand. Dies hilft das Risiko der Paravasation während der Zytostatika-infusion zu reduzieren.



CYTO-SET® MIX

Cyto-Set® Mix mit PureSite ermöglicht eine sichere Luer-Lock Verbindung zur Cyto-Set® Leitung und hält ein geschlossenes System aufrecht.



2 INFUSOMAT® SPACE

Durch den akkuraten Antrieb ermöglicht der Infusomat® Space eine genaue und konstante Medikamentenabgabe und ein präzises Monitoring der Infusionstherapie. Behandlungsprofile können vorher aufgespielt werden. Dies reduziert Komplexität und erhöht die Sicherheit. Medikamentenindividuelle Limits verhindern eine Über- oder Unterinfusion.



Die Applikation sollte durch geschultes Personal oder den Tierarzt selbst erfolgen. Bestehende Kontaminationsgefahren wie etwa die Konnektion der Medikation am Patientenzugang sowie das Wechseln zwischen unterschiedlichen Medikationen können durch den Einsatz geschlossener Infusionssysteme wie dem Cyto-Set® minimiert werden.

Die Konnektion aller Medikationen einer Therapie an nur einer Infusionsleitung sowie der Einsatz einer Infusionslösung zum Spülen verhindern ein mehrmaliges Manipulieren des Patientenports und verhindern durch Zwischenspülungen der Leitung mögliche Inkompatibilitäten.

Die leergelaufenen Behälter bleiben mit der Infusionsleitung verbunden. Mögliche Medikationsrückstände verbleiben so im System und können als Einheit entsorgt werden.



1

CLOSED SYSTEM

entsprechend der NIOSH Definition ^{8,12}

3

2

**3 CYTO-SET®
INFUSOMAT® SPACE**

Dieses geschlossene System verringert das Risiko der Kontamination mit dem toxischen Medikamenten. Das Risiko einer Medikamenteninkompatibilität ist reduziert, da das System jederzeit mit der Spüllösung gespült werden kann. Die nadelfreien Anschlüsse sind aus Tritan und alle mit einem Rückschlagventil ausgestattet. Eine Pendelinfusion ist ausgeschlossen.



**PROSET INTRAFIX®
FLUSHING MIT CARESITE**

Auch dieses geschlossene System schützt den Anwender sicher vor Kontamination mit dem toxischen Medikament. Nachdem das Medikament eingelaufen ist, kann mit der konnektierten Infusion nachgespült werden und ein Residualvolumen des Medikaments ausgeschlossen werden.



ENTSORGUNG

1 ECOFLAC® PLUS

Der Ecoflac® plus Container setzt im Verbrennungsprozess lediglich H₂O und CO₂ frei. Eine Entsorgung als Closed-System ist möglich.



MEDIBOX®

Medibox® Behälter schützen zuverlässig vor Schnitt- und Stichverletzungen während der Entsorgung.



2 CYTO-SET® INFUSOMAT® SPACE

Das Komplett Infusionssystem, bestehend aus Cyto-Set® Infusomat® Space, Cyto-Set® Mix und Ecoflac® plus kann konnektiert entsorgt werden. Dies erspart wertvolle Zeit und reduziert das Risiko der Kontamination mit dem Medikament beim Diskonnektieren.



EXTRUFIX® MÜLLBEUTEL

Diese Polyethylen Müllbeutel sind in den Wandstärken 8 µm und 23 µm verfügbar.



Auch wenn Abfälle im Regelfall nur geringe Mengen Zytostatika enthalten, ist eine Gefährdung des für die Entsorgung zuständigen Personals nicht auszuschließen. Auch hier minimiert Cyto-Set® das Gefahrenpotential und folgt damit der Anforderung der TRGS 525 an eine korrekte Entsorgung.

PURESITE

PureSite unterstützt die sichere Entsorgung, da es ein geschlossenes System bleibt und nicht entfernt werden kann.





1

2

PORTFOLIO

INHALT

PERSÖNLICHE SCHUTZKLEIDUNG UND UNTERSUCHUNGS- UND SCHUTZHANDSCHUHE 22 - 23

OP Hauben
Chirurgische Gesichtsmasken
Einwegschürzen
Schuhüberzieher
Vasco® Nitril Handschuhe

HAND-PFLEGE UND DESINFEKTION, FLÄCHENDESINFEKTION 24 - 25

Lifosan® soft
Softa-Man® Visco Rub Vet
Wandspender
Meliseptol® Foam V
Meliseptol® Wipes sensitive
Softa® Cloth CHX 2%

INFUSIONSBEHÄLTER UND ZUBEHÖR ZUR MEDIKAMENTENZUBEREITUNG 26

Ecoflac® plus
Mini-Plasco® connect
Mini-Spike®
PureSite

SPRITZEN UND VORGEFÜLLTE SPÜLSPRITZEN 27

Omnifix® Solo
Omniflush®

SPEZIELLE INFUSIONSGERÄTE FÜR DIE ONKOLOGIE 28

Cyto-Set®
Schwerkraftinfusion
Pumpenunterstützte Infusion

AUTOMATISCHES INFUSIONS SYSTEM 29

Infusomat® Space

CARESITE, DISCOFIX UND GEFÄSSKATHETER 30





Caresite, Caresite mit Verlängerung
Geschlossener Discifix® C
VasoVet

ZUBEHÖR 31


Defix® Einwegnierenschale
Extrufix® Abfallbeutel
Medibox® sichere Entsorgung scharfer und spitzer Gegenstände

PORTFOLIO ÜBERSICHT

PERSÖNLICHE SCHUTZKLEIDUNG

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
OP Hauben				
	Astron doctors cap	grün	6111500	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nicht gewebtes Polypropylen
	Univers doctors cap	grün	6111501	
	Adretta Comfort bouffant cap	grün	100 6111502	
	Adretta Basic bouffant cap	blau grün	6111503 6111504	
Gesichtsmasken für die Chirurgie				
	Visma® ear-loop		6120600	<ul style="list-style-type: none"> ■ Chirurgische Gesichtsmaske Typ II nach EN14683 ■ Effizienz der bakteriellen Filterleistung (BFE) \leq 98% ■ Atemwiderstand $<$ 29,4 Pac / cm² ■ Latex freies Material
	Visma® tie-on	50	6120601	
Einwegschürze				
	130 cm lang		6387100	<ul style="list-style-type: none"> ■ Transparentes, reißfestes Polypropylen ■ 25 µm starkes Material
	150 cm lang	100	6387101	
	170 cm lang		6387102	
Überziehschuhe				
	Einheitsgröße	100	6150519	<ul style="list-style-type: none"> ■ aus Polyethylen

VASCO® NITRIL UNTERSUCHUNGS- UND SCHUTZHANDSCHUHE

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
Vasco® Nitril long				
	XS	100	9205900	Passform <ul style="list-style-type: none"> ■ Auf Grund der Nitrileigenschaften sehr einfach anzuziehen ■ Stabiler Bund durch Rollrand ■ Sehr gute Elastizität für einen angenehmen Sitz
	S	100	9205918	Tastempfinden <ul style="list-style-type: none"> ■ Mikrorauhe Oberfläche für einen zuverlässigen Halt und gute Instrumentenhandhabung ■ Geeignete Kombination aus Wandstärke und Barriereeigenschaften ■ Empfohlen bei Latexsensibilisierung und Latexallergie
	M	100	9205926	
	L	100	9205934	
	XL	100	9205942	






Die puderfreien B. Braun Untersuchungshandschuhe -Vasco® Nitril long- wurden gemäß ASTM D 6978-5 von unabhängigen und anerkannten Institutionen getestet (Bewertung der Resistenz von medizinischen Handschuhen vor Eindringen von Chemotherapie-Medikamenten).

Anmerkung: Bei der Zytostatikazubereitung ist das gleichzeitige Tragen zweier Handschuhschichten gängige Praxis. Generell wird ein Wechsel des oberen Handschuhs nach 30 Min., beide Handschuhlagen nach 1-2 Stunden Arbeitszeit empfohlen. Defekte Handschuhe müssen sofort ersetzt werden. Die Produkteigenschaften sind direkt abhängig von den Arbeitsbedingungen und der Konzentration der eingesetzten Chemikalien. Wenn mit gesundheitsschädlichen Substanzen gearbeitet wird, sollten die Handschuhe im Voraus auf Beschädigungen geprüft werden. Tests und Zertifikate sind als allgemeine Information zu sehen und beschreiben nicht alle aktuellen Voraussetzungen. Sie befreien Nutzer nicht von der Verantwortung vor Gebrauch zu prüfen, ob die Handschuhe die aktuellen Schutzvoraussetzungen erfüllen. (Alle Daten beziehen sich auf typische Einzelwerte / Änderungen vorbehalten.)

PORTFOLIO ÜBERSICHT

HAND-PFLEGE UND DESINFEKTION

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
Lifosan® soft				
	100 ml	20	18591	<ul style="list-style-type: none"> ■ Besonders hautfreundlich speziell für den häufigen Gebrauch geeignet ■ Angenehmer, frischer Duft ■ Langjährig erprobt, exzellente Anwenderakzeptanz
	500 ml	20	18593	
	1.000 ml	10	18595	
	5.000 ml	1	18609	
Softa-Man® Visco Rub Vet				
	500 ml	20	19621	<ul style="list-style-type: none"> ■ Neuartige, gelartige Formel ■ Weniger Verbrauch, bleibt auf der Hand ■ Desinfektion und Pflege in einem
	1.000 ml	10	19622	
	5.000 ml	1	19623	
Wandspender				
	Wandspender für 500 ml Flaschen	1	1418894	<ul style="list-style-type: none"> ■ Leichte und schnelle Pumpenreinigung durch Frontentnahme ■ Zusätzlich zwei austauschbare Clips (Desinfektion/Waschlotion) ■ Inklusive flexibler Dichtungskappe gegen Verdunstung ■ Passend für alle handelsüblichen 500 ml und 1000 ml Gebinde ■ Geeignet für die Förderung von PflegeLOTionen ■ Optional als Zubehör: Auffangschale, Signalrahmen und Abschließplatte
	Wandspender für 1.000 ml Flaschen	1	1418895	

Softa-Man® / Softa-Man® acute / Softa-Man® pure / Softa-Man® ViscoRub / Softalind® ViscoRub / Softalind® 999 / Softalind® Hand Sanitizer / Softalind® pure

Composition

100 ml solution contain

Active ingredients

45 g Ethanol (100 %), 18 g Propanol.

Excipients

Softa-Man®: Purified Water, Diisopropyl Adipate, Macrogol 6 Glycerol Caprylocaprate (Ph. Eur.), Dexpanthenol, Bisabolol, Perfume (contains Limonene and Linalool), Allantoin.

Softa-Man® acute: Purified Water, Macrogol 4000, Butanone, Octyldodecanol (Ph.Eur.), Glycerol, Phosphoric Acid 85%.

Softa-Man® pure: Purified Water, Isopropyl Myristate (Ph.Eur.), Octyldodecanol (Ph.Eur.), Dexpanthenol, Glycerol, Bisabolol, Allantoin, Denatonium Benzoate.

Softa-Man® ViscoRub: Purified Water, Butanone, Glycerol, Isopropyl Myristate (Ph.Eur.), Cetearyl Ethylhexanoate, Octyldodecanol (Ph.Eur.), Edetol, Acrylates / C10-30 Alkyl Acrylate Crosspolymer, Bisabolol.

Therapeutic indications

Hygienic and surgical hand disinfection.

Contraindications

Hypersensitivity (Allergy) to Ethanol, Propanol or any of the other ingredients.

Undesirable effects

Cases of local alcohol-induced irritation symptoms (e.g. itching, redness) may occur, especially after frequent application. Moreover, contact allergy is possible.

Warnings

Flammable.

Keep container tightly closed.

Keep away from sources of ignition - No smoking.

Avoid contact with eyes. Do not apply on injured skin or mucous membranes.

For external use only.

52.3 % (w/w) Ethanol

20.9 % (w/w) Propanol

Flash point: 21 to 22 °C (DIN 51 755)

Please refer to local Summary of Product Information before prescribing.

Marketing authorization holder

B. Braun Melsungen AG
34209 Melsungen, Germany
Last Revision: 02/2012

FLÄCHENDESINFEKTION

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
--	----------------	----------------	----------------	----------------

Meliseptol® Foam V



750 ml	12	19798
--------	----	-------

- Zur Schnelldesinfektion von Medizinprodukten und kleinen Flächen
- Keine Aerosolbildung beim Versprühen
- Sehr gute Materialverträglichkeit auch bei alkoholempfindlichen Materialien wie z.B. Acrylglas, Ultraschallköpfen und Untersuchungsliegen

5.000 ml	1	19598
----------	---	-------

Meliseptol® Wipes sensitive



Spenderbox für 60 Tücher	1	19582
--------------------------	---	-------

- Weiche, gebrauchsfertige Tücher (152 x 200 mm) zur Schnelldesinfektion von Ultraschallköpfen und anderen alkoholempfindlichen Oberflächen
- Getränkt mit Meliseptol® Foam pure
- Weiche, nicht fuselnde Vliesqualität, vermeidet ein Verkratzen von empfindlichen Oberflächen

Nachfüllpack mit 60 Tüchern	1	19530
-----------------------------	---	-------

Softa® Cloth CHX 2%










100 Tücher	1	19581
------------	---	-------



- Gebrauchsfertig
- Alkoholpads mit 2% CHX
- Empfohlen zur Reinigung und Desinfektion von Medizinprodukten wie Discifix® C und Safeflow

PORTFOLIO ÜBERSICHT

INFUSIONSBEHÄLTER UND ZUBEHÖR ZUR MEDIKAMENTENZUBEREITUNG

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
Ecoflac® plus				
	1.000 ml	10	-	
	500 ml	10		
	250 ml	10		
	100 ml	20		
	50 ml	20		
Mini-Plasco® connect				
	20 ml	20	-	
	10 ml	20		
	5 ml	20		
Mini-Spike®				
	Mini-Spike® 2	50	4550590	<ul style="list-style-type: none"> Luft Filter 0.45 µm
	Mini-Spike® 2 Filter	50	4550591	<ul style="list-style-type: none"> Luft Filter 0.45 µm Flüssigkeits-Filter 5 µm
	Mini-Spike® 2 Chemo	50	4550592	<ul style="list-style-type: none"> Aerosol zurückhaltender Filter 0.2 µm Flüssigkeits-Filter 5 µm
SwabCap®				
	SwabCap Valve Cap mit 70 % IFA	200	EM-SCXT3	<ul style="list-style-type: none"> Schützt Ventile am Patientenzugang oder auf Mehrdosenentnahmespikes
Ergänzungsset				
	enthält PureSite Konnektor, PureSite Dustcap, Mini-Spike® chemo 2 und Intrafix Primeline Caresite.		5015687	

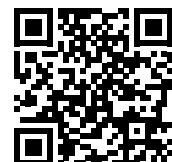
SPRITZEN UND VORGEFÜLLTE SPÜLSPRITZEN

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)
PureSite			
	PureSite geschlossener Konnektor	10	4551100
	PureSite Verschlusskappe	50	4551101
	Combi-Stopper	1.000	4495101
Omnifix® Solo Luer Lock			
	50 ml	100	4617509F
	20 ml	20	4617207V
	10 ml	20	4617100V
	5 ml	100	4617053V
	3 ml	100	4617022V
	2 ml	100	4617029V
Omniflush® NaCl 0.9 %			
	vorgefüllt mit 10 ml, Spritzenvolumen 10 ml	100	EM-3513576
	vorgefüllt mit 5 ml, Spritzenvolumen 10 ml	100	EM-3513575
	vorgefüllt mit 3 ml, Spritzenvolumen 10 ml	100	EM-3513572

SERVICE









ConComp
 Falls Sie weitere Fragen zur Kompatibilität im Zusammenhang mit Ecoflac plus haben:
www.concomp-partner.com



PORTFOLIO ÜBERSICHT

SPEZIELLE INFUSIONSGERÄTE FÜR DIE ONKOLOGIE

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
Cyto-Set®				
	Cyto-Set® Mix	20	A2900N	■ mit 1 Nadelfreien Ventil
Schwerkraftinfusion				
	Intrafix SafeSet P I.S. Y-Caresite	10	4063004C	
	Intrafix Primeline Y-Caresite	10	4062158C	
	ProSet Intrafix Flushing mit Caresite	50	4187812	
Pumpenunterstützte Infusion				
	Cyto-Set®	20	8250917SP	■ mit 3 Nadelfreien Ventilen
	Cyto-Set® Pumpen Adapter		A1673S0	■ mit 4 Nadelfreien Ventilen





AUTOMATISCHES INFUSIONS SYSTEM

Infusomat® Space	Maße (mm)	Netzspannung	Durchflussrate (ml/h)	Art.-Nr. (REF)
	210 x 68 x 124 (B x H x T)	11-16 V DC (externe Versorgung durch eine Space-Station)	0,1 - 1.200	8713050



PORTFOLIO ÜBERSICHT

CARESITE, DISCOFIX UND GEFÄSSKATHETER

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
Caresite				
		10	415122-01	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 0,22 ml ■ Frei von Latex und DEHP
Extension Sets				
	Schlauch- Innendurchmesser 2,8 mm, 15 cm lang	10	470108-01	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung mit Caresite und SpinLock ■ Primingvolumen 0,9 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	Schlauch- Innendurchmesser 1,3 mm, 18 cm lang	10	470106-01	<ul style="list-style-type: none"> ■ Y-Verlängerungsleitung mit 2 Caresite und SpinLock ■ Primingvolumen 0,9 ml ■ Frei von Latex und DEHP
Discofix® C Closed System				
	Rotating-Adapter blau	100	16494CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 0,3 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	Rotating-Adapter weiß	100	16495CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 0,3 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	10 cm lang, blau Rotating-Adapter	50	16500CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 0,9 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	10 cm lang, weiß Rotating-Adapter	50	16501CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 0,9 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	25 cm lang, blau Rotating-Adapter	50	16520CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 1,6 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	50 cm lang, blau Rotating-Adapter	50	16540CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 2,8 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	75 cm lang, blau Rotating-Adapter	50	16551CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 4,0 ml ■ Frei von Latex und DEHP
	100 cm lang, blau Rotating-Adapter	50	16560CSF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Primingvolumen 5,3 ml ■ Frei von Latex und DEHP
VasoVet - der PUR Katheter mit dem veterinärspezifischen Schliff				
	Gauge ■ 24, 22 ml / min	200 (4 Pack. mit je 50 Stück)	4269075	■ Katheter Länge 19 mm, Ø 0,7 mm
	Gauge ■ 22, 35 ml / min		4269102	■ Katheter Länge 25 mm, Ø 0,9 mm
	Gauge ■ 20, 65 ml / min		4269219	■ Katheter Länge 25 mm, Ø 1,1 mm
	Gauge ■ 20, 60 ml / min		4269115	■ Katheter Länge 32 mm, Ø 1,1 mm
	Gauge ■ 18, 105 ml / min		4269355	■ Katheter Länge 32 mm, Ø 1,3 mm
	Gauge ■ 18, 100 ml / min		4269138	■ Katheter Länge 45 mm, Ø 1,3 mm

ZUBEHÖR

	Modell / Größe	Stück pro Pack	Art.-Nr. (REF)	Besonderheiten
Defix® Nierenschale				
	252 x 150 x 40 mm	100	5385200	<ul style="list-style-type: none"> ■ Single-Use ■ aus Polystyren
Extrufix® Abfallbeutel				
	15 l 37 x 50 cm	30 Rollen (50 Stück/ Rolle)	6203159	<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyethylen, Stärke 8 µm
	30 l 50 x 60 cm	30 Rollen (50 Stück/ Rolle)	6203302	
Extrufix® Abfallbeutel				
	6 l 30 x 36 cm	30 Rollen (48 Stück/ Rolle)	6201067	<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyethylen, Stärke 23 µm
	15 l 37 x 50 cm	30 Rollen (48 Stück/ Rolle)	6201156	
	30 l 50 x 65 cm	30 Rollen (24 Stück/ Rolle)	6201300	
Medibox®				
	Füllvolumen 0,7 l	10	9193405	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nach ISO 23907 2012
	Füllvolumen 3 l	10	9193413	
	Füllvolumen 5 l	10	9193421	
	Füllvolumen 0,7 l	50	9193502	

LITERATUR

- 1 Neal AdW, Wadden RA, Chlou WL. Exposure of hospital workers to airborne antineoplastic agents. *Am J Hosp Pharm*; [1983]; 40: 597–601
- 2 Sessink PJM, Van der Kerkhof MCA, Anzion RBM, Noordhoek J, Bos RP. Environmental contamination and assessment of exposure to antineoplastic agents by determination of cyclophosphamide in urine of exposed pharmacy technicians: is skin absorption an important exposure route? *Arch Environ Health*; [1994b]; 49(3): 165–1698
- 3 Valanis BG, Vollmer WM, Labuhn KT, Glass AG. Association of antineoplastic drug handling with acute adverse effects in pharmacy personnel. *Am J Hosp Pharm*; [1993b]; 50: 455–462
- 4 McDiarmid MA, Egan T. Acute occupational exposure to antineoplastic agents. *J Occup Med*; [1988]; 30(12): 984–987
- 5 Nguyen TV, Theiss JC, Matney TS. Exposure of pharmacy personnel to mutagenic antineoplastic drugs. *Cancer Res*; [1982]; 42: 4792–4796
- 6 Gabriel J. Infusion therapy. Part two: Prevention and management of complications. *Nurs Stand*; [2008]; 22(32): 41–8
- 7 Dougherty L. *Central Venous Access Devices: Care and Management*. Blackwell Publishing, Oxford; [2006]
- 8 NIOSH Alert: Preventing occupational exposures to antineoplastic and other hazardous drugs in health care settings. U.S. Department of health and Human Services, Public Health Service, Centers for Disease Control and Prevention, National institute for Occupational Safety and Health, DHHS (NIOSH); [2004]; Publication No. 2004-165
- 9 Cancer Care Nova Scotia- Systemic Therapy Program, Preparation of cancer chemotherapy; [Dec. 2009]
- 10 Duvall E, Baumann B. An unusual accident during the administration of chemotherapy. *Cancer Nurs*; [1980]; 3(4): 305–306. / Dorr RT. Practical techniques for preparation and administration of cytotoxic agents. Presented at Practical Approaches to Safe Handling of Anticancer Products, Mayaguez, Puerto Rico; [1983]; Nov. 2–5 / Black LA, Presson AC. Hazardous drugs. *Occup Med: State of the Art Rev*; [1997]; 12(4): 669–685
- 11 Grayson ML, Jarvie LJ, Martin R, Johnson PD, Jodoin ME, McMullan C, Gregory RH, Bellis K, Cunnington K, Wilson FL, Quin D, Kelly AM, Hand hygiene Study Group, Hand Hygiene Statewide Roll-out Group. Significant reductions in methicillin-resistant *Staphylococcus aureus* bacteraemia and clinical isolates associated with a multisite, hand hygiene culture-change program and subsequent successful statewide roll-out. *Victorian Quality Council Med J*. Aug; [June 2, 2008]; 188(11): 633–40
- 12 Nygren O, Olofsson E and Johansson L: NIOSH definition of a closed system transfer device (Letter to the Editor). *Ann. Occup. Hyg.*; [2009]; 53: 549

B. Braun Vet Care GmbH | Am Aesculap-Platz | 78532 Tuttlingen
Tel. +49 (0) 74 61 95-2191 | info@bbraun-vetcare.de | www.bbraun-vetcare.de

AESCULAP® – a B. Braun brand

Die Produktmarken „Softaskin“, „Softa-Man“, „Meliseptol“, „Vasco“, „Visma“, „Folitex“, „Sterican“, „Sterifix“, „Omnifix“, „Intrafix“, „Mini-Spike“, „Defix“, „Cyto-Set“, „Ecoflac“, „Omniflush“, „Discifix“, „Vasovet“, „Infusomat“, „Medibox“, „Extrufix“, „Lifosan“ und „Softa“ sind eingetragene Marken der B. Braun Melsungen AG. Die Hauptproduktmarke „Aesculap“ ist eine eingetragene Marke der Aesculap AG. Technische Änderungen vorbehalten. Dieser Prospekt darf ausschließlich zur Information über unsere Erzeugnisse verwendet werden. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Prospekt Nr. V81001 | 0816/0.5/1